

25 κλησίαι τοῦ θεοῦ. <sup>17</sup>Τοῦτο δὲ παραγγέλ-  
 26 λων οὐκ ἐπαινῶ ὅτι οὐκ εἰς τὸ  
 27 κρεῖσσον ἀλλὰ εἰς τὸ ἡσσον συν-  
 28 ἔρχεσθε. <sup>18</sup>πρῶτον μὲν γὰρ συνερ-  
 29 χομένων ὑμῶν ἐν ἐκκλησίᾳ ἀκούω  
*Zeilen 27-29 ergänzt*

*Übers.:*

*Folio 51 → : 1 Kor 11,7-17[18]*

*Beginn der Seite korrekt*

*Keine Paginierung*

01 nämlich soll sich nicht verhüllen  
 02 das Haupt, Bild und Abglanz  
 03 Gottes seiend; die Frau aber Abglanz  
 04 (des) Mannes ist; <sup>11,8</sup>denn nicht ist (der) Mann  
 05 von (der) Frau, sondern (die) Frau von (dem) Mann.  
 06 <sup>9</sup>Der Mann wurde nämlich auch nicht erschaffen wegen der  
 07 Frau, sondern (die) Frau wegen des  
 08 Menschen. <sup>10</sup>Deswegen soll die Frau  
 09 eine Macht haben auf dem Haupt  
 10 wegen der Engel. <sup>11</sup>Allerdings (ist) weder (die) Frau  
 11 ohne Mann noch (der) Mann ohne  
 12 Frau im Herrn; <sup>12</sup>denn wie die Fr-  
 13 au von dem Mann (ist), so auch der Mann  
 14 durch die Frau, aber alles  
 15 von Gott. <sup>13</sup>Bei euch selbst urteilt!  
 16 Ist es geziemend, daß eine Frau unver-  
 17 hüllt zu Gott betet? <sup>14</sup>Auch nicht  
 18 die Natur selbst lehrt euch, daß